



Umsetzung der überfachlichen Kompetenzen ÜfK am Berufs- und Weiterbildungszentrum Sarganserland

1 Allgemeines

- Es gelten Vorgaben der BiVo 2012 und der Ausführungsbestimmungen zum ÜfK
- Umfang 40 Lektionen

2 Umsetzung

Wir setzen die ÜfK-Lektionen folgendermassen um:

- Form 1 Wochenlektion bei IKA-Lehrperson
- Zeitpunkt 1. Lehrjahr
- Inhalt 10 Kompetenzen gemäss Ausführungsbestimmungen
- Lehrmittel SWISSMEM (201x): TopTen – Überfachliche Kompetenzen für Kaufleute.

3 Inhalte

3.1 Effizientes und systematisches Lernen und Arbeiten

- Arbeitsplanung (Methoden IPERKA und ALPEN kennenlernen und an kleinen Beispiele ausprobieren)
- Prioritätensetzung (Eisenhower)
- Entscheidungstechniken (z. B. Nutzwertanalyse wird im 2. Lehrjahr in V&V wieder aufgegriffen)
- Informationsbeschaffung (Internetsuche in Kombination mit Fach IKA (Hintergrundwissen))
- Informationen strukturieren
- Zitieren (praktische Beispiele mit Zitiermöglichkeit in Word)
- Zeitmanagement in Kombination mit der Groupware Outlook
- Dokumentation (Gruppenarbeit in IKA)

3.2 Vernetztes Denken und Handeln

- Organisationsformen/Darstellungen
- Diagramme, Statistiken: Übungsaufgaben auch in den Fächern W&G und IKA
- Optimierung von Arbeitsabläufen

3.3 Wirksames Präsentieren

- Einführung in wichtigste Aspekte einer Präsentation
- Einführung in Powerpoint (in Kombination mit dem Fach IKA)
- Einzelpräsentationen (sowohl in IKA selbst als auch im Fach Deutsch) vorbereiten, durchführen und besprechen



3.4 Erfolgreiches Beraten und Verhandeln

Siehe Kap. 3.6 Kommunikationsfähigkeit

3.5 Leistungsbereitschaft

- Selbstmanagement: in Verbindung mit Zeitmanagement (Kap. 3.1)
- Umgang mit Belastungen/Stress
Zeitfallen erkennen (Mobilphone-Problematik), Entspannungstechniken im Sport

3.6 Kommunikationsfähigkeit

- Kommunikationsmodelle im Fach Deutsch
- Erfolgreich telefonieren
- Feedback-Kultur: praktische Anwendung bei den Einzelpräsentationen

3.7 Teamfähigkeit

- Bedeutung der Teamarbeit
- Tipps für erfolgreiche Teamarbeit
- Praktische Umsetzung in einer Gruppenarbeit (Büro einrichten)

3.8 Umgangsformen

- Auftreten und Kleidung
- Benehmen
- Verhaltensstandards

3.9 Lernfähigkeit

- Basiswissen über das Lernen
- Lerntechniken und -methoden mit praktischen Übungen in Bezug auf andere Fächer
- Kreativitätstechniken (z. B. MindMap, Brainstorming)

3.10 Ergonomie und Ökologie

- Ökologie: Ständige Arbeit im Schulhaus (alle Lehrer)
- Arbeitsplatzergonomie (IKA)
- Gruppenarbeit: Büro selbst einrichten (Mobiliar- und Hardwarebestellung)

10.07.2017/DüC